Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen

Der Amtsvorsteher

Niederschrift

Sitzung des Amtsausschusses Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen

Sitzungstermin: Donnerstag, 23.11.2017

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Sitzungsende: 20:05 Uhr

Ort, Raum: Mensa, Schulstraße 17, Bad Kleinen

Anwesenheit

Herr Wolfgang Lüdtke entschuldigt

Frau Angela Markewiec Vertretung für: Herrn Wolfgang

Lüdtke

Herr Steffen Woitkowitz

Frau Stefanie Kirsch

Herr Torsten Tribukeit

Herr Daniel Schubert

Herr Peter Lindemann

Herr Gunter Förster

Herr Ulrich Gilde

Frau Birgit Heine

Herr Bernd Wedel Vertretung für: Herrn Joachim

Wölm

Herr Joachim Wölm entschuldigt

Frau Ingeburg Müller

Frau Katy Rathsack

Frau Anett Gruß

Herr Wolfgang Höfer

Herr Steffen Pittelkow

Herr Lothar Glöde

Herr Dieter Voß entschuldigt

Gäste:

Frau Kupsch (Kämmerin)

Herr Rohde (LVB)

Frau Hein, Leiterin Zentrale Dienste

Seite: 1/6

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 4 Billigung der Sitzungsniederschrift der Sitzung vom 13.07.2017 und Protokollkontrolle
- 5 Bekanntgabe der Beschlüsse der nicht öffentlichen Sitzung vom 13.07.2017
- 6 Bericht des Amtsvorstehers über wichtige Angelegenheiten des Amtes und Anfragen der Mitglieder des Amtsausschusses
- 7 Beratung und Beschlussfassung zur Haushaltssatzung und zum Haushaltsplan 2018 des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen Vorlage: VO/AA07/2017-0513
- 8 Beratung und Beschlussfassung zur Feststellung des Jahresabschlusses 2016 Vorlage: VO/AA07/2017-0508
- 9 Beratung und Beschlussfassung zur Entlastung des Amtsvorstehers Vorlage: VO/AA07/2017-0509
- 10 Wiederwahl einer Schiedsperson für die Schiedsstelle des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen

Vorlage: VO/AA07/2017-0493

11 Sonstiges

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Woitkowitz eröffnet die Sitzung, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Anwesenheit fest.

2. Einwohnerfragestunde

keine

3. Änderungsanträge zur Tagesordnung

keine

4. Billigung der Sitzungsniederschrift der Sitzung vom 13.07.2017 und Protokollkontrolle

Die Sitzungsniederschrift wird in vollem Wortlaut gebilligt.

Abstimmungsergebnis:

17
17
15
11
-
4
-

5. Bekanntgabe der Beschlüsse der nicht öffentlichen Sitzung vom 13.07.2017 keine

19:03 Uhr: Frau Heine kommt hinzu...

- 6. Bericht des Amtsvorstehers über wichtige Angelegenheiten des Amtes und Anfragen der Mitglieder des Amtsausschusses
- 1. **Herr Woitkowitz** bedankt sich bei der Gemeinde Bad Kleinen als Gastgeber und wünscht den Bürgermeistern Herrn Lüdtke und Herrn Wölm gute Besserung.
- 2. Herr Rohde informiert über:
 - den stattgefundenen Haupt- und Finanzausschuss des Amtes und deren Inhalt zu Personalentscheidungen.
 - → den Stand der elektronischen Datenverarbeitung im Haus. Der Produktplan wird Grundlage für den erforderlichen Aktenplan.
 - die nach wie vor bestehenden Probleme mit dem Tierheim Dorf Mecklenburg bezüglich der Zuordnung Fundtier ja oder nein.

Bisher belaufen sich die Kosten bei den Fundtieren per 31.10.2017 auf:

- 3.995 € Tierheim Schwerin
- 804 € Hundeschule Spiering
- 525 € Aufbewahrung der Tiere
- 1.891 € Leistungen Bauhof
- 1.130 € Kosten Anwalt
- = 8.345 € Gesamtkosten

Ein Gerichtsurteil zu Fundtieren ist im "Überblick" abgedruckt.

- zwei nicht durchgeführte Investitionen in 2017, die bisher nicht notwendig waren. Zum Einen die Erneuerung der Automatiktür Eingang Amt und zum Anderen die Anschaffung Multicar und Technik (erfolgt in 2018 - Haushaltsrest).
- die derzeit weitere Durchführung der Amtswehrführung durch Herrn Holger Lehmann. Es bleibt die Suche nach einem Nachfolger. Im Haushalt 2018 wurden weitere finanzielle Mittel für eine Führungsgruppe auf Amtsebene eingestellt.
- die Auftragsvergabe an das Ingenieurbüro Werner aus Malchow zur Erstellung des Brandschutzbedarfsplanes. Eine Auftaktveranstaltung hat im September stattgefunden. Fertigstellung erfolgt in 2019.
- den Aufruf zur Schöffenwahl 2018. 17 Personen sind für den Amtsbereich zu wählen. Für die Vorschlagsliste ist die doppelte Anzahl notwendig. Herr Höfer schlägt vor, die Altersgrenze anzuheben, da derzeit Menschen im Ruhestand diese Aufgabe nicht wahrnehmen können, da sie ab 65 nicht mehr wählbar sind. Herr Gilde ist der Auffassung, dass die Altersgrenze bei 70 Jahren liegt.

- 3. Herr Lindemann fragt an, warum es immer noch Unstimmigkeiten mit dem Tierheim Dorf Mecklenburg gibt. Herr Höfer führt aus, dass die Unstimmigkeiten nicht mehr dadurch vorhanden sind, weil das Tierheim nicht mehr Vertragspartner ist sondern geht es nach wie vor um die Frage, ob es sich bei einem aufgegriffenen Tier um ein Fundtier handelt oder nicht. Es folgen weitere Ausführungen zur Frage, als was diese Tiere behandelt werden sollen.
- 4. **Frau Müller** fragt nach, ob es eine Verlängerung mit dem Tierheim Schwerin geben wird und ob das Tierheim Dorf Mecklenburg sich für 2018 beworben hat. **Herr Woitkowitz** verneint letzteres und teilt mit, dass weder das Amt noch das Tierheim Schwerin den derzeitigen Vertrag gekündigt hat. **Herr Rohde** weist auf die gute Zusammenarbeit mit dem Tierheim Schwerin hin. Schwierig wird es auf Grund der Kündigung des Vertrages durch die Hundeschule Spiering (aus persönlichen Gründen), die Aufgabe des Aufgreifens von Hunden (u.a. gefährlichen Hunden) am späten Abend und in der Nacht abzusichern.
- 7. Beratung und Beschlussfassung zur Haushaltssatzung und zum Haushaltsplan 2018 des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen Vorlage: VO/AA07/2017-0513

Frau Kupsch gibt Informationen zum vorliegenden Haushalt:

• Ergebnishaushalt Erträge: 3.315.600 € Ergebnishaushalt Aufwendungen: 3.715.600 €

Fehlbedarf: 400.000 € (Beschluss des Amtsausschusses bezüglich der Rückzahlung des Überschusses an die Gemeinden)

- Finanzhaushalt ist ausgeglichen
- Zuweisung für übertragene Aufgaben vom Land ist eine große Position zur Deckung des Haushaltes. Finanzausgleichgesetz 2018 ist noch nicht beschlossen, somit sind die Zahlen vorläufig. Die Zuweisung beträgt 569.400 €. 53.200 € mehr wie in 2017.
- Amtsumlage:
 - **17**,602 % (2017); 14,88 % (2018)
 - absolut sind das 286.800 Euro weniger
- Aufwendungen:
 - 1. Personalaufwendungen:
 - Steigerung von 2,5 % ist geplant, da Tarifvertrag im Februar ausläuft
 - Schaffung von zwei zusätzlichen Stellen (Bauamt, EDV)
 - Insgesamt eine Steigerung von 82.000 €
 - Altersteilzeit ist in diesem Jahr ausgelaufen
- Schwerpunkte im investiven Bereich:
 - 1. Bauhof:
 - Ersatzbeschaffung für Etesia 50.000 €
 - 2. Amt:
 - EDV in Verwaltung 32.700 €
 - Kamerabefahrung soll neu erfolgen (Aktualisierung Zustand Straßen-Wege-Netz) – 28.000 €
 - Brandschutzbedarfsplan 30.000 € (Erstattung erfolgt durch die Gemeinden)
 - Anteilige Kosten Unterhaltung Amtsgebäude (Malerarbeiten Eingangsbereich, Erneuerung Steuerung der Heizung)
- Aufwendungen Bauhof:
 - 741.300 € (51.500 Euro mehr als in 2017)

Herr Schubert gibt den Hinweis, in der Anlage Stellenplan die einzelnen Sachbearbeiter zu bezeichnen. Weiterhin merkt Herr Schubert an, dass die laufenden Nummern 8, 41, 43, 44 und 74 geprüft werden sollten. Die Eingruppierung erscheint ihm zu gering. Weiterhin führt Herr Schubert aus, dass mit Einführung der neuen Entgeltordnung Tätigkeiten teilweise neu bewertet wurden. Seiner Meinung nach müssten für die genannten Nummern, nach neuer

Entgeltordnung, höhere Entgeltgruppen im Haushaltsplan ausgewiesen werden, auch wenn der Stelleninhaber keinen Antrag stellt.

Beschluss:

Der Amtsausschuss des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen beschließt aufgrund §§ 45 ff. der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern, die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das Jahr 2018.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	17
davon besetzte Mandate:	17
davon Anwesende:	16
Ja- Stimmen:	16
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-

8. Beratung und Beschlussfassung zur Feststellung des Jahresabschlusses 2016 Vorlage: VO/AA07/2017-0508

Frau Müller gibt den Hinweis, dass im Jahresabschluss das Obdachlosenheim Hoppenrade noch gestrichen werden müsste.

Beschluss:

Der Amtsausschuss des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen beschließt aufgrund des § 60 Abs. 5 der Kommunalverfassung M-V die Feststellung des Jahresabschlusses 2016. Im Haushaltsjahr 2016 aufgetretene Haushaltsüberschreitungen gelten als genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	17
davon besetzte Mandate:	17
davon Anwesende:	16
Ja- Stimmen:	16
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-

9. Beratung und Beschlussfassung zur Entlastung des Amtsvorstehers Vorlage: VO/AA07/2017-0509

Beschluss:

Der Amtsausschuss des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen beschließt aufgrund des § 60 Abs. 5 der Kommunalverfassung M-V die Entlastung des Amtsvorstehers für das abgeschlossene Haushaltsjahr 2016.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	17
davon besetzte Mandate:	17
davon Anwesende:	16
Ja- Stimmen:	16
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-
Detailige met hacif § 2 i it v iv v.	

Wiederwahl einer Schiedsperson für die Schiedsstelle des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen

Vorlage: VO/AA07/2017-0493

Herr Förster stellt sich zur Wiederwahl als Schiedsperson.

Beschluss:

Gemäß § 3 des Gesetzes über die Schiedsstellen in den Gemeinden des Landes Mecklenburg-Vorpommern (Landesschiedsstellengesetz) wählt der Amtsausschuss eine Schiedsperson für die Schiedsstelle des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen.

Der Amtsausschuss wählt **Herrn Gunter Förster, Lindenweg 6, 23972 Lübow erneut** zur Schiedsperson für die Schiedsstelle des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen für die nächsten 5 Jahre.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	17
davon besetzte Mandate:	17
davon Anwesende:	16
Ja- Stimmen:	16
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-

11. Sonstiges

- 1. Dem Amtsausschuss liegt ein Antrag unterzeichnet von Frau Kirsch, Herrn Tribukeit und Herrn Woitkowitz vor. Herr Woitkowitz verliest den Antrag, Mofafahrern das Fahren auf den Gehwegen im Amtsbereich ausserhalb geschlossener Ortschaften mit einer Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h zu ermöglichen. Herr Höfer ist der Auffassung, dass man mit diesem Vorhaben eine neue Gefahr auf den Radwegen eröffnet. Herr Rohde schlägt vor, dieses als Umfrage in den Mäckelbörger Wegweiser zu bringen. Die Mitglieder des Amtsausschusses stimmen dem Vorschlag einstimmig zu.
- 2. **Herr Schubert** berichtet, dass der Rechnungsprüfungsausschuss intensiv gearbeitet hat und auf aktuellem Stand ist und dass nunmehr die Besetzung des Ausschusses wieder reduziert werden könnte. Dieses wird allgemein bejaht.

Woitkowitz	Hein
1. stellv. Amtsvorsteher	Protokollführung